

Torture is flourishing

[Amnesty International](#): „Amnesty International has reported on torture or other ill-treatment in 141 countries over the past five years“.

“Torture is not just alive and well – it is flourishing in many parts of the world. As more governments seek to justify torture in the name of national security, the steady progress made in this field over the last thirty years is being eroded.”

Kritiker bemängeln schon seit langem die Lücken in der [UN-Antifolterkonvention](#):

Als Folter gelte nur, „wenn diese Schmerzen oder Leiden von einem Angehörigen des öffentlichen Dienstes oder einer anderen in amtlicher Eigenschaft handelnden Person, auf deren Veranlassung oder mit deren ausdrücklichem oder stillschweigendem Einverständnis verursacht werden.“ Folter könne in diesem Sinne nur von einem funktionierenden Staat ausgehen, der aber in Bürgerkriegen oft faktisch nicht mehr existiert. Folter, die während der Aufhebung der zivilen Ordnung stattfindet, fiel so nicht unter die UN-Konvention. (...) Die Länder setzen die UN-Antifolterkonvention nur widerwillig um. So hat kaum ein Land den [Art. 13 FoK](#) umgesetzt und eine unabhängige Untersuchungsstelle geschaffen, an welche sich Betroffene wenden können und der Fall dann tatsächlich und wirksam untersucht wird.

Vgl. auch [Telepolis](#): „Deutschland: 19% halten Folter in gewissen Fällen für gerechtfertigt“.